

achtsamkeitspraxis

Oliver Christen, Praktischer Arzt (CH)
Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie (CH)
Fachpsychotherapeut Psychotraumatologie SIPT/DIPT

GLN: 7601000679963

Abs: Oliver Christen, Widmannstrasse 12, 4410 Liestal

Oberstaatsanwaltschaft des Kantons
Zürich
Güterstrasse 33
8010 Zürich

Liestal, 6. Juni 2023

Betreff: Machen sich Ärzte strafrechtlich schuldig wenn sie Evidenz ignorieren?

Sehr geehrte Damen und Herren,

Angesichts tausender seriöser Studien (A), welche die massiven gesundheitlichen Schäden der "Corona-Massnahmen" bei nicht ausreichendem Nutzen belegen, bitte ich Sie mir mitzuteilen, wie **Verantwortungsträger (Ärzte, Psychologen, Verbände, Ärztesellschaften, BAG, Swissmedic)** sich auf rechtlich korrekte Weise den bis heute offiziell nicht beantworteten Fragen stellen müssen:

1. Wie belegen Sie, dass es sich bei Covid-19 um eine aussergewöhnlich gefährliche Erkrankung handelte? z.B. Global Burden of Disease (GBD) (A:14)
2. Wie belegen Sie, dass ein PCR- oder Antigentest valide eine Infektion nachweisen kann? (A: 6, 6a)
3. Wie belegen Sie, dass die handelsüblichen Masken vor Atemwegsviren schützen und keine relevanten Schäden (physiologisch, psychologisch) verursachen? (A: 4, 4a)
4. Wie belegen Sie, dass die Isolation von Asymptomatischen, sprich Gesunden, einen relevanten Nutzen auf den Verlauf einer Pandemie haben soll?
5. Welchen epidemiologischen und individuellen Nutzen sollen digitale Gesundheits-Zertifikate haben? (Die Ähnlichkeiten mit dem „Gesundheitspass“ (A:15) im nationalsozialistischen Deutschland empfinde ich als äusserst befremdend).
6. Wie soll die mRNA- und Lipid-Nanotechnologie, die Stefan Oelrich (Vorstandsmitglied der BEYER AG) als „Gentherapie“ bezeichnete (A: 31), im Körper reguliert, d.h. dosiert werden (**Die Dosis macht das Gift**) und welchen Beleg haben Sie, dass der Nutzen den Schaden überwiegt ? (A: 2, 7, 7a)
7. Wie belegen Sie, dass die anhaltende **Übersterblichkeit** seit Einführung der „Corona-Impfungen“ nicht kausal mit den Corona-Massnahmen zusammenhängt? (A:7, 49)
8. Wie können Sie garantieren, dass die von McKernan in den „Corona-Impfstoffen“ nachgewiesene Spikeprotein codierende DNA **nicht in das Zell-Erbgut aufgenommen wird**? (A:42)

Machen Ärzte sich strafrechtlich schuldig, wenn sie diese Evidenz (A) in Bezug auf ihr ärztliches Handeln ignorieren?

Ist es weiterhin rechtlich korrekt, dass bei Umsetzung der neuen internationalen Gesundheitsvorschriften und des neuen Pandemievertrages die Schweiz als souveräner Staat seine Verantwortung in Gesundheitsfragen, im Fall einer Pandemie (neu z.B. Klimawandel), an die WHO abgibt? (B)

Wenn das so sein sollte, wie können dann Fehlentscheidungen des Generaldirektors der WHO gemäss Schweizer Recht korrigiert werden? (Hinweise für solche Fehlentscheide gibt es bedauerlicherweise sehr viele) (A: 5)

Vielen Dank für Ihre Antworten und Ihre Hilfe in dieser rechtlich weiterhin schwer zu beurteilenden Situation.

Freundliche Grüsse



Oliver Christen

P.S. Da ich mich nicht strafbar machen möchte (Art. 179septies StGB, BGE 126 IV 216, GSG (LS 315), § 3 Abs. 2 GSG und § 2) habe ich **alle Kontakte aus meinem Mail-Verteiler gestrichen, die dies ausdrücklich gewünscht haben.**

P.P.S. Eine persönliche Frage: **Was würden Sie machen, wenn Sie sehen wie Ihr befreundeter Nachbar seine Kinder misshandelt und dieser und die kontaktierten Behörden Ihnen mitteilen, dass das nur zum Besten der Kinder sei und Sie gefälligst ruhig bleiben sollen, in den Schulen mache man das ja auch so? (So fühle ich mich seit 3 Jahren)**

Kopie:

- FMH Generalsekretariat, Elfenstrasse 18, Postfach, 3000 Bern 16
- Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion, Kantonsarzt Baselland, Bahnhofstrasse 5, 4410 Liestal
- Ärztesgesellschaft Baselland, Hammerstrasse 35, 4410 Liestal
- Geschäftsstelle SGPP / SSPP, Vorstand, Altenbergstrasse 29, Postfach 686, 3000 Bern 8
- Eidgenössisches Departement des Innern EDI Generalsekretariat GS-EDI, Inselgasse 1, CH-3003 Bern
- Nationalrat Martin Candinas, Präsident, Parlamentsgebäude, Generalsekretariat, 3003 Bern
- Nationalrat Eric Nussbaumer, Vizepräsident Parlamentsgebäude, Generalsekretariat 3003 Bern
- Nationalrätin Maja Riniker, Vizepräsidentin, Parlamentsgebäude, Generalsekretariat, 3003 Bern
- Kanton Basel-Landschaft, Staatsanwaltschaft, Grenzacherstrasse 8, 4132 Muttenz
- Staatsanwaltschaft des Kantons Bern, Generalstaatsanwaltschaft, Nordring 8, Postfach, 3013 Bern
- Oberstaatsanwaltschaft des Kantons Zürich, Güterstrasse 33, 8010 Zürich

Anhang:

(A) Quellen und Anmerkungen (aktualisiert)

(B) geplante WHO Neuregelungen